

Statistik informiert ...

Nr. 1/2019

03. Januar 2019

Hamburger Krankenhauspatientinnen und -patienten 2017 Weniger alkoholbedingte psychische Erkrankungen behandelt

Im Jahre 2017 wurden 5 548 Hamburgerinnen und Hamburger wegen psychischer und Verhaltensstörungen durch Alkohol vollstationär in einem Krankenhaus behandelt. Das sind sieben Prozent weniger als im Vorjahr, so das Statistikamt Nord.

Bei 72 Prozent der im Jahr 2017 beendeten Klinikaufenthalte diagnostizierten die Ärztinnen und Ärzte ein Abhängigkeitssyndrom, bei 13 Prozent der Behandlungsfälle eine akute Alkoholintoxikation und bei zehn Prozent ein Entzugssyndrom.

Die große Mehrheit (73 Prozent) der Betroffenen waren Männer. 56 Prozent aller vollstationär versorgten Patientinnen und Patienten waren zwischen 40 und 59 Jahren alt.

Fachlicher Ansprechpartner:

Thorsten Erdmann
Telefon: 040 42831-1757
E-Mail: thorsten.erdmann@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel
Telefon: 040 42831-1847
E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de